

Vorlage Nr. 128/25

Betreff: **Vergabe der Trägerschaft für die neue Kindertageseinrichtung in Mesum**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	25.06.2025	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers
----------------------	------------	--------------------------	--------------------------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 212	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
Ziele Unser Rheine 2030	Bildung

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	€
Aufwendungen	€
Verminderung Eigenkapital	€

Investitionsplan

Einzahlungen	270.000 €
Auszahlungen	300.000 €
Eigenanteil	30.000 €

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein
durch
☒ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 212000
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

1. Die Trägerschaft für die neue Kita in Mesum wird an den Evangelischen Kirchenkreis Tecklenburg, Sonnenwinkel 1, 49545 Tecklenburg vergeben. Die neue Kita soll zum 01.08.2026 ihren Betrieb aufnehmen und die Gruppenformen 2 x I, 1 x II und 1 x III anbieten.
2. Zur Einrichtung und Ausstattung der neuen Kita erhält der Evangelische Kirchenkreis, Sonnenwinkel 1, 49565 Tecklenburg einen Zuschuss von 300.000 €.

Begründung:

Vergabe der Trägerschaft

Alle im Jugendamtsbezirk Rheine tätigen Träger von Kindertageseinrichtungen wurden mit Schreiben vom 11. Dezember 2024 über die Vergabe einer neuen Trägerschaft informiert und gebeten, bei Interesse eine Bewerbung bis zum 09. Februar 2025 einzureichen. Dieses Schreiben ging auch an auswärtige Träger, die in der Vergangenheit um entsprechende Informationen gebeten hatten. Gleichzeitig wurde in Presse und Internet die Vergabe dieser neuen Trägerschaft bekannt gegeben, so dass grundsätzlich weitere bislang in Rheine nicht vertretene Träger ihr Interesse hätten anzeigen können.

Um die Trägerschaft der Kita am Hassenbrockweg in Mesum beworben haben sich folgende freie Träger:

- educcare Bildungskindertagesstätten gmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln
- Evangelischer Kirchenkreis Tecklenburg, Sonnenwinkel 1, 49545 Tecklenburg

Beide Bewerber erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen an eine Trägerschaft für eine Kindertageseinrichtung. Am 12. März 2025 haben sich die beiden Träger ergänzend zu den eingereichten schriftlichen Bewerbungen im Jugendhilfeausschuss präsentiert.

Als Entscheidungsgrundlage für die Vergabe der Trägerschaft hatte der Jugendhilfeausschuss einen Kriterienkatalog vorgegeben. Die beiliegende Auswertung der Bewerbungen in Bezug auf den Kriterienkatalog ergibt folgende Rangfolge zur Vergabe der Trägerschaft:

1. Evangelischer Kirchenkreis Tecklenburg, Sonnenwinkel 1, 49545 Tecklenburg
2. educcare Bildungskindertagesstätten gmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln

Hinweis zum beiliegenden Bewertungsergebnis:

Die Bewertung „nicht erfüllt“ wurde nicht vergeben. Die Bewertung „teilweise erfüllt“ wurde vergeben, wenn ein Träger zu einem Kriterium nur oberflächliche Informationen vorgelegt hat.

In der Gesamtbetrachtung aller Kriterien ist der Evangelische Kirchenkreis Tecklenburg am höchsten bewertet.

Investitionskostenzuschuss:

Für die notwendige Erstausrüstung der Einrichtung incl. Außenspielfläche wird mit einer Ausstattungspauschale von 4.000 € je Platz kalkuliert.

In der neuen Kindertageseinrichtung sollen die Gruppenformen 2 x I, 1 x II und 1 x III angeboten werden, so dass mit einer Ausstattungspauschale von 300.000 € ($20 + 20 + 10 + 25 = 75$ Kinder; $75 \times 4.000 \text{ €} = 300.000 \text{ €}$) kalkuliert werden muss.

Vom Land NRW werden Fördermittel für die Ausstattung der neuen Kita in Höhe von 270.000 € erwartet, so dass für die Stadt Rheine ein Eigenanteil von 30.000 € verbleibt.

Die finanziellen Mittel für die Umsetzung der Maßnahme sind im Haushaltsplan 2025 im Budget 212000 für das Finanzjahr 2026 eingeplant. Da aber bereits in diesem Jahr ein Beschluss über die Vergabe der Trägerschaft erforderlich ist und somit rechtliche Verpflichtungen eingegangen werden, ist für 2026 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung im Haushalt eingeplant worden.

Anlagen:

Bewertung der Bewerbungen
Ergebnis der Bewertung